Subject: [railML3] Type of train (goods/passenger)

Posted by [Milan Wölke](#) on Mon, 28 Feb 2022 13:22:17 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi all,

the timetable developer group recently discussed how to encode the train type, i.e. how to say that it is a passenger train or a goods train. In order to do that we decided to provide an enumeration to the `OperationalTrainSection`. This enum would have 2 values: passenger and goods. However it would be an extendable enumeration. We decided to keep it that simple because we found that once you start extending this enumeration, its really hard to say where to stop. For example one could also include a construction train, but would a train that consists of only a single locomotive be too much already. As railML3 development follows the requirements of use case definitions and the use cases for timetable (traffic management and passenger information) only require distinguishing freight from passenger trains, we kept it at that. It should be noted that the information if the train is empty or not can be modelled in a different manner independently of the question of train types.

The current modelling restricts a train to one train type per section of its path. However since it is specified at the `OperationalTrainSection`, the train can belong to different train types in different parts of its path.

What does the community think about this? Should we add more enumeration values as they are required in a TMS you know? If so, which ones? Should it be possible for a train to belong to more than one train type at the same time?

Any feedback as always is highly welcome.

Thanks in advance.

-----

die Timetable Developer Group hat kürzlich darüber diskutiert, wie man den Zugtyp kodieren kann, d.h. wie man sagen kann, dass es sich um einen Personenzug oder einen Güterzug handelt. Um das zu tun, haben wir beschlossen, eine Enumeration für die `OperationalTrainSection` bereitzustellen. Diese Aufzählung würde 2 Werte haben: Personen- und Güterverkehr. Die Enumeration wäre jedoch erweiterbar. Wir haben uns entschieden, es so einfach zu halten, weil wir festgestellt haben, dass es wirklich schwer ist, zu sagen, wo man aufhören soll, wenn man einmal anfängt, diese Enumeration zu erweitern. Man könnte zum Beispiel auch einen Bauzug einbeziehen, aber ein Zug, der nur aus einer einzigen Lokomotive besteht, wäre schon zu viel. Da die railML3-Entwicklung den Anforderungen der Use-Case-Definitionen folgt und die Use-Cases für den Fahrplan (Traffic Management und Fahrgastinformation) nur die Unterscheidung von Güter- und Personenzügen erfordern, haben wir es zunächst dabei belassen.

Es sei darauf hingewiesen, dass die Information, ob der Zug leer ist oder nicht, unabhängig von der Frage der Zugtypen auf andere Weise modelliert werden kann.

Die derzeitige Modellierung beschränkt einen Zug auf eine Zugart pro Abschnitt seiner Strecke.

Da dies jedoch in der OperationalTrainSection festgelegt ist, kann der Zug in verschiedenen Abschnitten seiner Strecke verschiedenen Zugtypen angehören.

Was denkt die Community hierüber? Sollten wir weitere Enumeration-Werte hinzufügen, wie sie in einem TMS erforderlich sind, wie Sie wissen? Wenn ja, welche? Sollte es möglich sein, dass ein Zug gleichzeitig zu mehr als einer Zugart gehört?

Jede Rückmeldung ist wie immer sehr willkommen.

Vielen Dank im Voraus.

Mit freundlichen Grüßen, Milan

Best regards, Milan